Kerncurriculum Deutsch der Eichendorffschule

Klasse	Erwartete Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Überprüfungsmöglichkeiten	Weitere Überlegungen
	Kompetenzbereich	**Sprechen und Zuhören**		
Klasse 1	Die Schülerinnen und Schüler üben •Gesprächsregeln einzuhalten und anzuwenden (laut und deutlich sprechen, sich gegenseitig zuhören, auf etwas Gesagtes eingehen) •Fragen zu stellen, um Sachverhalte zu klären	•Morgenkreis, Gesprächskreis •Unterrichtsgespräche •Partner- und Gruppenarbeit •Erzählanlässe schaffen (z.B. zu Bildern erzählen)	•Lehrerbeobachtungen •gezieltes Nachfragen	*Sachunterricht:* •Erarbeitung der Klassenregeln •Besprechen der Schulregeln (*Schulprogramm*) *Religionsunterricht:* •Stärkung des eigenen Ichs (Ich bin ich) •Stärkung des Gemeinschaftsgefühls (Swimmy) •*Matheunterricht:* Rechengeschichten •Sachaufgaben (mit Geld in Sachsituationen rechnen)
	•demokratisch miteinander zu sprechen	•Lösungsmöglichkeiten für Konflikte erproben	•Rollenspiel	
	•einen mündlich gestellten Arbeitsauftrag verstehen und ausführen	•besprechen und ausprobieren verschiedener Aufgabentypen	•Lehrerbeobachtungen •auf Rückfragen antworten •Arbeitsauftrag in eigenen Worten formulieren	*In allen Fächern:* •Methodentraining

Klasse 2	Die Schülerinnen und Schüler können •Gesprächsregeln einhalten (laut und deutlich sprechen, sich gegenseitig zuhören, auf etwas Gesagtes eingehen)	•Piribuch S. 6 •Morgenkreis, Gesprächskreis •Unterrichtsgespräche •Partner- und Gruppenarbeit •kurze Präsentation von Arbeitsergebnissen	•Lehrerbeobachtungen •gezieltes Nachfragen	*Sachunterricht:* •Erarbeitung der Klassenregeln •Besprechen der Schulregeln (*Schulprogramm*)
	•Fragen stellen, um einen Sachverhalt oder Beziehungen zu klären •andere auffordern, etwas zu tun, um Hilfe bitten •eigene Ideen vorstellen	•Morgenkreis, Gesprächskreis •Unterrichtsgespräche •inhaltliche Fragen zu Vorträgen stellen •Piribuch S. 58, 59, 183 (Fragesätze), S. 67,76 (Frage-wörter) •Piriheft S. 15 (Fragesätze und Fragewörter)	•Lehrerbeobachtungen	*Sachunterricht:* •Versuche durchführen, beschreiben und etwas klären
	•demokratisch miteinander zu sprechen •eine Begebenheit oder einen Sachverhalt aus ihrem Lebensbereich verständlich darstellen •etwas beschreiben •einen mündlich gestellten Arbeitsauftrag verstehen und ausführen	•Lösungsmöglichkeiten für Konflikte erproben •Morgenkreis, Gesprächskreis •Unterrichtsgespräche •Konfliktgespräche •Kapiteleinstiegsseiten im Piribuch •kurze Sachvorträge halten und dabei zuhören •Ergebnispräsentation •besprechen und ausprobieren verschiedener Aufgabentypen	•Rollenspiel •Lehrerbeobachtungen •gezieltes Nachfragen, auf Rückfragen antworten •Lehrerbeobachtungen •auf Rückfragen antworten •Arbeitsauftrag in eigenen Worten formulieren	*Schulprogramm / Leitziel 3:* •Max Besser *In allen Fächern:* •Ergebnispräsentation *Musikunterricht:* •in der Gruppe eine Klanggeschichte planen, durchführen und präsentieren *Kinderstunde:* •Vortrag üben *Matheunterricht:* •Mathematische Zusammenhänge beschreiben •Fragen und Antworten in Sachsituationen finden *Differenzierung* nach Schwierigkeitsgrad (*Leitziel 2*)

Klasse 3	Die Schülerinnen und Schüler können •Gesprächsregeln einhalten (angemessen zu anderen sprechen, verstehend zuhören, Fragen stellen)	•Morgenkreis, Wochenabschluss, U-Gespräche, Kurzvorträge, Buchvorstellung, Präsentation von GA und PA, Gedichte vortragen •Piribuch S. 6, 14-19, 42f., 61	•Lehrerbeobachtungen •gezieltes Nachfragen •auf Rückfragen antworten •gezielte Höraufgaben auch schriftlich erfüllen •Sch. formulieren Arbeitsauftrag mit eigenen Worten	*Schulprogramm / Leitziel 3:* •Max Besser •Klassensprecherwahl •Kinderstunde: Vortrag üben
	•diskutieren und klären von Anliegen, Konflikten und Gefühlen und stellen diese dar	•Stegreifspiele, Rollenspiele (Märchen vorspielen) Piribuch S. 8-10, S.32		
	•gezielt über ein Thema sprechen, erzählen, beschreiben und präsentieren	•nacherzählen, angefangene Geschichten fortsetzen, zu Bildern erzählen •Bilder beschreiben •Gedichte vortragen		
	•einen mündlich gestellten Arbeitsauftrag verstehen und ausführen	•verschiedene Möglichkeiten besprechen		

Klasse 4	Die Schülerinnen und Schüler können •Gesprächsregeln einhalten •Fragen stellen, Sachverhalte klären •deutliche Artikulation, angemessen sprechen	•Morgenkreis / Wochenabschlusskreis •Buchvorstellung (Lieblingsbuch) •kurze Vorträge halten (Piribuch S. 58 ff) •Gedichte (Piribuch S. 158, 164, 173)	•Lehrerbeobachtung / gezieltes Nachfragen •auf Rückfragen antworten •Informationen wiedergeben •vortragen	

Klasse	Erwartete Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Überprüfungsmöglichkeiten	Weitere Überlegungen
	Kompetenzbereich:	**Schreiben: Texte verfassen**		
Klasse 1	Die Schülerinnen und Schüler •können Buchstaben, Wörter und Texte in Druckschrift formklar und lesbar abschreiben	•Nachspuren von Buchstaben •Buchstabenbilder •Buchstaben in die Luft schreiben, kneten, in Sand schreiben •Abschreibübungen	•Beobachtung der Schreibentwicklung	Buchstaben mit allen Sinnen erfassen *Sport:* •Buchstabenfiguren *Kunst:* •Buchstaben gestalten
	•schreiben eigene Wörter und Texte	•Schreiben nach Anlauttabelle •Schreibaufträge auf Abs der Fibel durchführen •Überschriften finden •Bildgeschichten •Ich-Buch mit Bild und Schrift gestalten •Reimwörter bilden	•Auswertung von Schülertexten	

Klasse 2	Die Schülerinnen und Schüler •verfassen kurzer aber folgerichtig geschriebener Texte zu einem Thema (erzählendes Schreiben)	•erfundene Geschichten: Piribuch S. 54/55/56, S. 174 •erlebte Geschichten •zu Bildern /Bildergeschichten: Piribuch S. 60, S. 66, S. 113, S. 140 •über sich: Piribuch S. 86/87	•Beobachtung der Schreibmotivation •Beobachtung der Schreibentwicklung	•Medien als Schreibanlässe nutzen (Fotos, Bilder, Bücher, Gegenstände) •*Kuns*t: Selbstportrait gestalten
	•verfassen eigene poetische Texte oder schreiben zu poetischen Texten (poetisches/kreatives Schreiben)	•Gedichte im Piribuch: S. 68,69; Elfchen S. 91 •Weiterschreiben eines Textes: Piribuch S. 45 •Auseinandersetzung mit Märchentexten: Piribuch S. 134-146	•Beobachtung der Schreibmotivation •Beobachtung der Schreibentwicklung	Bezug zu anderen Fächern herstellen bei der Themenauswahl (z.B. Märchen über Wassergeist - *Sachunterricht:* Wasser)
	•schreiben Sachverhalte und Begebenheiten aus den eigenen Lebensbereichen auf (sachbezogenes Schreiben)	•Rezept aufschreiben: Piribuch S. 89 •Plakat gestalten: Piribuch S. 119 •Regeln aufstellen: Piribuch S. 110	•Beobachtung der Schreibmotivation •Beobachtung der Schreibentwicklung	Anwendung der erarbeiteten Kompetenzen im *Sachunterricht,* um Ergebnisse zu präsentieren (durch ein Plakat, ein Versuchsprotokoll, eine Tabelle etc.)
	•sammeln erste Erfahrungen darin, einen Text zu überarbeiten	•Besprechen der Texte im Gesprächskreis (Vorübung für Schreibkonferenz) •Vorstellen und besprechen der Texte in PA •Verfassen einer korrigierten Version	•Geschichtenheft ordentlich führen	*Matheunterricht:* •Rechenkonferenz: Vermuten, probieren, entdecken, beschreiben

Klasse 3	Die Schülerinnen und Schüler •verfassen kurze, folgerichtige Texte zu einem Thema (erzählendes Schreiben) •Die Sch. schreiben ihre Texte verständlich, strukturiert und funktionsgerecht und überarbeiten sie	•Geschichten zu eigenen Erlebnissen (Ferien, Wochenende, Ausflug etc.) oder Medien als Schreibanlass (Bilder, Gegenstände, Anfang einer Geschichte etc.) **Kriterien:** •Aufbau: Einleitung, Hauptteil, Schluss, Überschrift (Piribuch s. 34 ff) •wechselnde Satzanfänge, Umstellprobe, Anschaulichkeit durch Adjektive, treffende Verben, Wortfeldarbeit •Klassenaufsatz: Fortsetzung einer Geschichte oder Geschichte zu Erzählbild	•Beobachtung der Schreibmotivation und Schreibentwicklung •eigene Texte nach erarbeiteten Kriterien schreiben •Schreibkonferenz kennen lernen und abhalten •Präsentation und Besprechung eigener Schreibprodukte	*PC-Unterricht:* •Texte auf PC schreiben und Layout gestalten *Matheunterricht:* •Rechenkonferenz: Vermuten, probieren, entdecken, beschreiben
	• schreiben kurze Texte folgerichtig strukturiert und adressatengerecht auf	Erlernte Kriterien zu eigenen Textproduktionen vertiefend zu Reizwörtern anwenden (Piribuch S. 68 f.) •Klassenaufsatz: Kurze spannende Geschichten zu Reizwörtern schreiben **Erweiterung der Kriterien:** •Verwendung aller vorgegebenen Reizwörter •Verwendung wörtlicher Rede	•eigene Texte nach Kriterien planen und verfassen	
	•verfassen eigene poetische Texte (kreatives Schreiben)	•Gedichte (Piribuch S. 21) •Haikus (Piribuch S. 87)	•eigene Texte nach vorgegebenem Muster entwerfen, aufschreiben, präsentieren	Lernstrategien anwenden in *allen Fächern:* •Tabelle anlegen / ausfüllen •Texte markieren / unterstreichen
	•schreiben Sachverhalte und Begebenheiten aus dem eigenen Lebens-bereich auf (sach-bezogenes Schreiben)	•Regeln aufstellen •Wahlablauf ordnen und aufschreiben (Piribuch S. 8 ff.)	•Präsentation auf Plakaten	Einzel- Partner- und Gruppenarbeit •Umgang mit Karteien

	•schreiben kurze Texte folgerichtig, strukturiert und adressatengerecht auf	•Erarbeitung verschiedener Bildergeschichten (Piribuch S. 90 ff) Zusätzliche **Kriterien** zu erzählenden Textproduktionen: •logische Reihenfolge von Bildern herstellen und Verbindungstexte zu den Bildern formulieren •Klassenaufsatz: Bildergeschichte	• eigene Texte schreiben und überarbeiten •Schreibkonferenzen abhalten	*Matheunterricht:* •Rechenkonferenz: Vermuten, probieren, entdecken, beschreiben

Klasse 4	Die Schülerinnen und Schüler •treffen eine Entscheidung für eine Schreibidee •überprüfen die Wirkung auf Zuhörer beim Vorlesen •können Ergebnisse geordnet festhalten und überarbeiten	•Bildergeschichte (Piriheft S. 51) •Reizwortgeschichte •Beschreibung (Person, Vorgang) •Nacherzählung (Piribuch S. 163)	•jeweils als Klassenaufsatz •Schreibkonferenzen	*Matheunterricht:* •Rechenkonferenz: Vermuten, probieren, entdecken, beschreiben

	Kompetenzbereich:	**Schreiben - Richtig schreiben**		
Klasse 1	•Die Schülerinnen und Schüler lernen erste einfache Rechtschreibregeln kennen	•Satzanfänge groß schreiben •Konkrete Nomen groß schreiben	•Wortdiktat •Schleichdiktat	
Klasse 2	•Die Schülerinnen und Schüler wenden grundlegende Rechtschreibregeln und -strategien an	•Punkt, Fragezeichen oder Ausrufezeichen am Satzende •Großschreibung am Satzanfang •Großschreibung von Nomen •Kleinschreibung von Verben, Adjektiven und Artikeln •lautgetreu geschriebene Wörter zunehmend richtig schreiben •langes i kann ie sein •Endung von Wörtern durch Verlängerung versuchen zu erschließen •Wörter mit Dehnungs-h üben: Sicher zum Grundwortschatz mit VA	•Rechtschreibüberprü-fungen/ Lernzielkontrollen •Überarbeitung von Texten •Abschreibstrategien anwenden •Schleichdiktat	Beachtung der Rechtschreibregeln beim Schreiben in *allen Fächern* (auch bei Mappenführung)
	•beherrschen das Alphabet •erwerben erste Kenntnisse in der Benutzung von Nachschlagewerken	•Das Wörterbuch nutzen und Nachschlagtechniken üben durch Übung des Alphabets und Nachschlagübungen: Piribuch S. 8, 9, 24, 52	•Nachschlageübungen in PA, GA	*Sachunterricht:* •Lexikon benutzen üben

	•Die Schülerinnen und Schüler schreiben in einer formklaren und gut lesbaren Schrift	•VA als verbundene Schrift •Druckschrift	Texte abschreiben	Schrift bei Gestaltungsaufgaben einsetzen (z.B. Plakat, Collage, Wortkarten, Tafelbild)

Klasse 3	•Die Sch. kennen grundlegende Rechtschreibregeln und Rechtschreibtechniken und wenden erste Rechtschreibstrategien an	•Großschreibung von Nomen •Silbentrennung •Vokale und Konsonanten •Kurzvokal - Langvokal •Ableitungen und Verlängerung von Wörtern •Zeichen der wörtlichen Rede •Satzschlusszeichen •Wörter mit Dehnungs-h •Endungen -lich und -ig Wörter mit ck und tz •Wörter mit ss und ß	Rechtschreibüberprü-fungen: •Schleichdiktate •geübte Diktate •Texte richtig abschreiben •LZK	
		• Wörter oder Wortgruppen beim Schreiben mitsprechen •Wörterbuch nutzen und Nachschlagetechniken im Piri üben (S. 198 ff) •Alphabet kennen •Tabellen anlegen	•Wörterbuch nutzen •eigene Texte auf orthog. Richtigkeit überprüfen	*Sachunterricht:* •Lexikon und Nachschlagwerke benutzen üben
Klasse 4	•Regeln und Techniken (Rechtschreibstrategien)	•orth. Regeln kennen und anwenden •Wörterbuch nutzen (Personalform unter Grundform nachschlagen) •Zeichen der wörtlichen Rede festigen		*Sachunterricht:* •Lexikon und Nachschlagwerke benutzen üben •Internet einsetzen

Klasse	Erwartete Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Überprüfungsmög-lichkeiten	Weitere Überlegungen
	Kompetenzbereich:	**Lesen**		
Klasse 1	Die Schülerinnen und Schüler •erlernen die Buchstaben •können das Syntheseprinzip anwenden	•Wörter lesen •Wortgrenzen erfassen •Satzgrenzen erfassen •Texte lesen	•Wörter ergänzendes und Wörter erschließendes Lesen: Quatschwörter, Reime, Fantasiewörter, Zungenbrecher, Stolperwörter	*Musik:* •Lieder mit Sprachspielen (Auf der Mauer, Drei Chinesen) *In allen Fächern:* •Texte lesen
	•Textinhalte mit eigenen Erfahrungen verbinden und sich darüber austauschen •handelnd mit Texten umgehen	•Bücher und Geschichten vorlesen	•Fragen zum Text beantworten •Texte nachspielen	*Kunst:* •Bilder zum Text malen *Matheunterricht:* •einfache Rechengeschichten lesen
	•können sich selbstständig einen Text erschließen	•Texte lesen (Lesezeit, Bücherecke) •Lese-Mal-Blätter •Lesemappen	•Selbstkontrolle und Lehrerkontrolle	*Sachunterricht:* •Sachtexte lesen *Differenzierung:* Schwierigkeitsgrad und Umfang der Texte (*Leitziel 2*)

Klasse 2	Die Schülerinnen und Schüler •können sich einen einfachen Text erschließen	•Wörter erfassen •Wortgrenzen erkennen •Satzgrenzen erfassen	•Reime bilden •Fantasiewörter lesen •kurze, ungeübte Texte vorlesen	*Differenzierung* nach Schwierigkeitsgrad und Umfang der Texte (*Leitziel 2*)
	•verfügen über erste Leseerfahrungen und können Texte verstehen und einordnen •können schriftliche Arbeitsanweisungen ausführen •können handelnd/produktiv mit Texten umgehen	•Unterrichtsgespräche/Fragen zum Text •Sachtexte lesen •Texten Informationen entnehmen und diese wiedergeben können und anwenden •Gedichte mit Betonung lesen •Erzähltexte: Märchen, Piribuch S. 134-146 •Klassenlektüre (z.B. Hanno malt sich einen Drachen	•Fragen zum Inhalt schriftlich oder mündlich beantworten •Arbeitsanweisungen befolgen/ausführen •Bild-Textzuordnung •Arbeitsergebnisse zum Text präsentieren	*Sachunterricht und Religion:* Erschließung eines einfachen Sachtextes (sinnentnehmendes Lesen) *Musik und Kunst*: Informationen über Musiker und Künstler einem Text entnehmen *Matheunterricht:* •Rechengeschichten lesen

Klasse 3	Die Schülerinnen und Schüler •verfügen über Lesefähigkeiten und Leseerfahrungen •können altersangemessene Texte sinnverstehend lesen, erschließen, vergleichen und präsentieren	•mit verteilten Rollen lesen (Piribuch S. 20, 70/71, 168/169) •Spiel- und Bastelanleitungen lesen und umsetzen (S. 22, 24, 114, 117) •erzählende Texte und Sachtexte lesen, verstehen und vergleichen (S.51) •Vergleich Bericht und Erlebniserzählung (S. 84) •Gedichtformen erkennen (z.B. Haiku, Rondell) •Fabeln kennen lernen (S. 124/125) •Klassenlektüre (z.B.Fliegender Stern)	•Fragen zu einem Text mündlich und schriftlich beantworten •in Texten Informationen markieren •Sätze zum Lesetext auf Richtigkeit überprüfen •nach Textangaben etwas malen •ungeübte Texte vorlesen	In *allen Fächern:* •Texte sinnverstehend lesen •Aufgabenstellungen lesen und umsetzen *Bücherei-AG* und Besuch der Bücherei •Bücherkisten
Klasse 4	•weiterführende Lesefähigkeiten, sinnverstehendes Lesen altersgemäßer Texte	•Erzähltexte / Kurzgeschichten, Märchen, Fabel, Sage •lyrische Texte (Ballade) •Sachtexte (Piribuch S. 77, 84, 94, 110f.) •Ganzschrift (z.B. Ben liebt Anna)	•ungeübte Texte flüssig, betont und sinngestaltend vorlesen •Fragen beantworten •Inhalte zusammenfassen	

Klasse	Erwartete Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Überprüfungsmög-lichkeiten	
	Kompetenzbereich:	**Sprache und Sprachgebrauch untersuchen**		
Klasse 2	Die Schülerinnen und Schüler •verfügen über erste Einsichten in Wortstrukturen und kennen einige Wortarten	•Nomen und Artikel, Piribuch S. 10,11, 12, 13, 25, 34, 178, 179 •Verben, Piribuch S. 60, 61, 62, 63, 77, 83, 180, 181 •Adjektive, Piribuch S. 84, 85, 88, 90, 101, 182	•Texte schreiben und überarbeiten •Lernzielkontrollen	
	•verfügen über erste Einsichten in einfache Satzstrukturen und kennen verschiedene Satzarten	•Aussagesatz •Fragesatz •Ausruf	Lückentexte (fehlende Satzzeichen einsetzen)	
	•können mit Sprache experimentieren	•Unsinnsätze bilden, Sätze umstellen •Sprachspiele (Wörterraten, Teekesselchen, Wörterkette)		

Klasse 3	•Die Sch. verfügen über erste grundlegende Einsichten in Wort-, Satz- und Textstrukturen	Wortarten kennen: •Nomen, Singular, Plural •best. und unbest. Artikel •Verben, Zeitformen: Präsens, Perfekt, Präteritum, Futur I •Adjektive, Steigerungsstufen Syntaktische Regelmäßigkeiten: •Punkt, Frage- und Ausrufzeichen •Anführungsstriche Satzglieder: •Subjekt, Prädikat, adverbiale Best. des Ortes und der Zeit Sprachliche Operationen auf der Satzebene: •Erfragen der Satzglieder •Umstellprobe •Ersetzen durch Pronomen	•gelernte sprachliche Operationen beim Überarbeiten von Texten anfänglich verwenden •Verwendung der gramm. Begrifflich-keiten bei RS-Gesprächen •Tests	
Klasse 4	•Die Schülerinnen und Schüler verfügen über grundlegende Einsichten in Wort-, Satz und Textstruktur	•Zeiten (außer Futur II) •Satzglieder: AO, DO, adverbiale Bestimmungen •Umstellprobe •Komma bei Aufzählungen	•Tests •RS-Gespräche •eigene Texte schreiben	